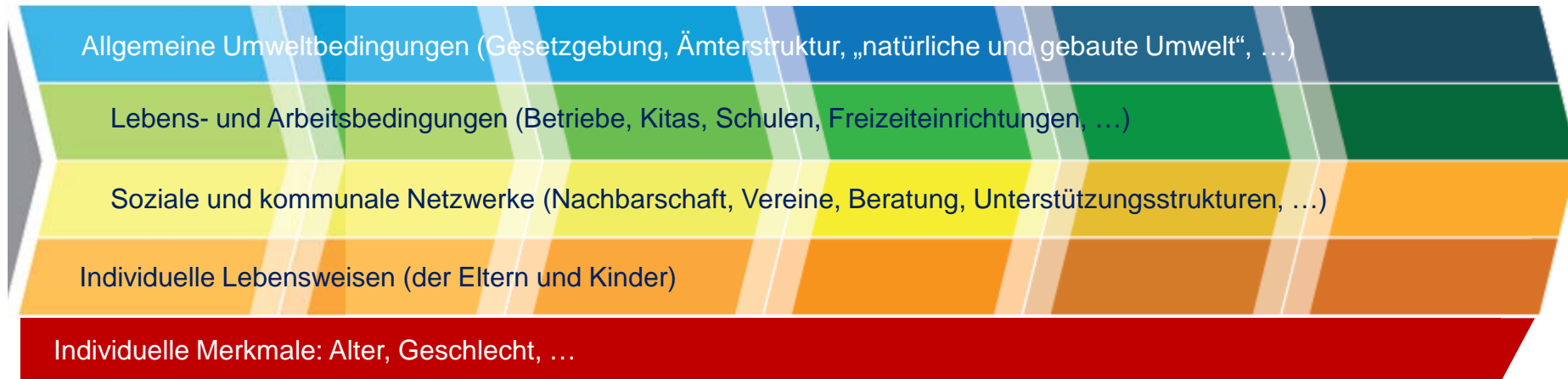
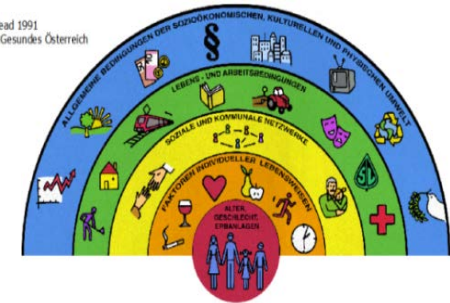


Der kommunale Partnerprozess „Gesund aufwachsen für alle!“

Dr. Frank Lehmann
Kooperationsverbund „Gesundheitliche Chancengleichheit“
Stendal 15.10.2013

Gestalten von Lebenswelten und Übergängen im Lebenslauf: „Präventionsketten“

Dahlgren & Whitehead 1991
Darstellung: Fonds Gesundes Österreich



Gesundheitschancen von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen nachhaltig verbessern!

GOOD PRACTICE

1. Beteiligung

2. Partnerschaftlich zusammen arbeiten

3. Niedrigschwellige Angebote schaffen

4. Ressourcenorientierung

5. Die Lebenswelt gestalten

6. Multiplikatoren/innen einbinden

7. Ehrenamtliche qualifizieren und unterstützen

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN



KOORDINIERUNGSSTELLEN



Geschäftsstelle bei Gesundheit Berlin-Brandenburg

Gesund aufwachsen für alle! PARTNERPROZESS

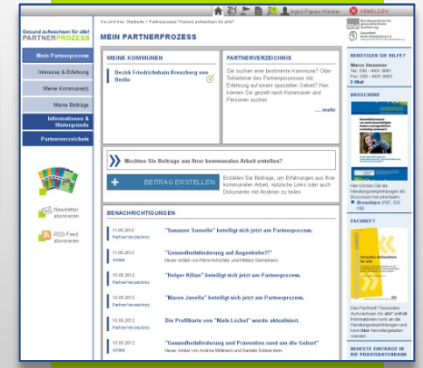
www.gesundheitliche-chancengleichheit.de

... und das bundesweite Netzwerk des Kooperationsverbundes mit seinen zurzeit 58 starken Partnerorganisationen!

Initiierung und maßbegliche Unterstützung:



ONLINE-PLATTFORM



zentrale Unterstützung durch die kommunalen Spitzenverbände und das Gesunde Städte-Netzwerk



ERGEBNISSE IN DORMAGEN



- Rückgang der stationären Hilfen von 1999 bis 2004 um die Hälfte, seitdem stabil.
- Seit 2005 Zunahme der frühen und präventiven Hilfen
- Seit 2007 starker Rückgang der Inobhutnahmen bei Kindern unter sechs Jahren
- Rückgang der Sorgerechtsentzüge
- Starke Steigerung der Teilnahme an Elternbildungsangeboten und Elternkompetenztrainings
- „Über 99% der Eltern empfangen uns zum Hausbesuch.“



KOMMUNALER ERFAHRUNGSSCHATZ



Stadt Braunschweig
Präventionsnetzwerk



Landkreis Zwickau
Netzwerk zur Förderung des Kindeswohls



Stadt Leipzig

- Leipziger Netzwerk für Kinderschutz
- Koordinierungsstelle Gesundheit



Berliner Bezirk Marzahn-Hellersdorf
Aufbau einer Präventionskette

Stadt Dormagen
Dormagener Netzwerk
für Familien - NeFF



Stadt Kassel
Willkommen von Anfang an
– Gesunde Kinder in Kassel





**Partner- und online
teilnehmende Kommunen;
hinzukommen derzeit ca. 70
interessierte Kommunen.**

[Stand 15.8.2013]